



Einige beliebte
Formen



Sport
hintere Höhe
etwa 3 cm



International
(mittel)
Standard (hoch)



Record I (niedrig)
Record II (mittel)
Record III (hoch)



Regatta
bequeme Form

Dutzend Mk 2,80

Wir wollen Sie darüber aufklären

welche großen Vor-
teile Ihnen fortgesetzt
erwachsen, wenn auch
Sie die idealen

Mey- Kragen

mit feinem Wäschestoff,
benutzen. Sie haben
keine Sorgen mit der
Plättwäsche mehr und
tragen immer einen
neuen Kragen, denn
der MEY-KRAGEN
wird nicht gewaschen,
sondern fortgeworfen,
wenn er unsauber ist.

M 2.10 – 2.80

das Dtzd., je nach Form

Die Kragen **Hockey**
u. **Club** bilden in Be-
zug auf Qualität eine
Klasse für sich und
kost. M 3.90 das Dtzd.

Preisliste mit Abbild. vieler Formen kostenlos.

MEY & EDLICH

Fabrik in Leipzig-Plagwitz

Eigene Verkaufsstellen:

Berlin W. , Potsdamer Str. 1	Hamburg , Hermannstr. 18
Breslau , Junkernstr. 27-29	Hannover , Georgstr. 19
Dresden-A. , Scheffelstr. 2 a	Köln a. Rh. , Schilderg. 101 a
Düsseldorf , Oststr. 53	Leipzig , Neumarkt 20-22
Essen , Kettwiger Str. 14	München , Maffastraße 1
Frankfurt-M. , Kaiserstr. 44	

Bezugsquellen werden nachgewiesen.

JAGD AUF HAIE

Fortsetzung von Seite 87

Noch während Axthiebe, Schläge mit Knüppeln und Bootshaken auf den Hai niedersausten, hatte van Houven die Angel von neuem ausgesteckt.

„Ein halbes Schwein! Der Kopf einer Bulldogge! Fische! Tintenfische!“ riefen die Männer, die den Magen des verendenden Tieres aufgerissen hatten und auf das Verdeck ausschütteten.

„Der andere ist doppelt so groß!“ schrie van Houven.

Dieser andere Hai schraubte sich durch die Fluten und kam näher; das aufgequirte Wasser leuchtete in gelbem Phosphorschein. Er schlingerte an dem Köder vorbei und berührte ihn nicht.

Aber van Houven verstand sich auf Haifische. Er holte den Haken hoch und flüsterte Dixi etwas zu. Dixi verschwand. Aus der Kombüse, die er in der Dunkelheit ungesehen betreten konnte, brachte er eine Hose Blackys.

„Hier ist Niggergeruch, Old Sharkey!“ rief Houven über das Wasser und ließ den mit Blackys Hose umwickelten Haken wieder hinunter.

Und diesmal schnappte der Fisch zu, mit so jäher Schnelligkeit, daß Houven Leine stecken mußte, um nicht über Bord gerissen zu werden.

„Hallo boys! Alle Mann und der Koch!“ brüllte Houven wie ein Verrückter. Er hing an der Leine, ein Bündel gespannter Muskeln und Nerven, zog an, wenn das Tier in wütendem Angriff nach vorn schnellte, um das Tau zu durchbeißen, und gab lose, wenn es sich wie toll um die eigene Achse drehte, um so die Leine zu verschleifen.

„Ein Prachtexemplar! Ein königliches Stück, Jungens!“

Sie hatten die noch zuckenden Reste der ersten Beute liegen gelassen und hingen an dem schweren hanfenen Tau. Alle! Auch der Kapitän! Die Gesichter schimmerten im Flackerschein einer Fackel, die man angezündet hatte. In den Augen funkelte ein kaltes Licht.

„Holi—ho! Holi—ho!“ sang Houven in die Nacht hinaus; im gleichen Rhythmus